

# WIE DICH DEINE NEUE STORY STARK MACHT UND WIE DU SIE FINDEST.

FÜR DICH SELBST, DEIN TEAM, DEIN UNTERNEHMEN, DEINE MARKE.



## NEW STORY MENTORING

### One on One Masterclass mit Markus Gull

#### Soft Release

---

#### (1) Methode und Zugang

Im *New Story Mentoring*-Programm begleite ich Einzelpersonen, Teams und Unternehmen beratend, beim Finden ihrer *New Story* – ihrer *Neuen Geschichte*, jenseits von Selbstverwirklichung und überkommen Erfolgsparametern wie Karriere, Profit oder Wachstums-Zielen. Es geht – egal ob beruflich, für dein Unternehmen, für dich persönlich oder für alles zusammen – um den berühmten Purpose, um das vielzitierte Warum. Diesmal aber richtig! Denn so wunderbar hilfreich all diese Ansätze und Zugänge grundsätzlich sind, letztlich zielen sie wieder (oft ungewollt) auf die alte Scheibe der Selbstoptimierung. Was wir brauchen sind also keine neuen Regeln – wir brauchen ein völlig neues Spiel. Eine Neue Geschichte eben. Deine *New Story*.

Es geht hier ganz konkret um eine kraftvolle Antwort auf die Frage: „Wie finde ich meine Story, in der ich mit dem, was ich mache und in dem was ich wirklich bin, eine Aufgabe annehme, die ich erfülle und die mich erfüllt.“ Es geht um deine persönliche Heldenreise zum Finden von Sinn und dabei begleite ich dich als Mentor, wenn du willst.

Hier gibt's ein wenig mehr dazu als Video, Audio oder Text: <https://new-story-academy.com/>

Basis meiner Arbeit ist Story. Damit meine ich nicht das oberflächliche Erzählen von auf Effekt getrimmten Geschichten, sondern die mythologische, archaische Kraft von Geschichten, die dort wurzeln, wo wir als Menschen in uns selbst angewachsen sind.

Warum das so substanziell wichtig ist? Das Prinzip dahinter ist sehr einfach! Bevor etwas entsteht, bevor sich etwas verändert, entsteht oder verändert sich immer die Geschichte, die wir uns (und einander) dazu erzählen. Wir Menschen denken seit wir vor Urzeiten Sprache und Bewusstsein entwickelt haben, in Geschichten. Besser gesagt: es denkt in uns in Geschichten. Das gilt universell. Für Einzelpersonen, Teams, Unternehmen, Freunde, die Gesellschaft – Epochen-, Kultur- und Lebensstil-übergreifend. Alle Mythen, Religionen, Glaubenssätze, Narrative oder Sammlungen von Lebensregeln sind letztlich nichts anderes als solche Geschichten.

Yuval Noah Harari hat das in seinem höchst empfehlenswerten Buch „Homo Deus“ so formuliert: „Jeder von uns verfügt über ein ausgeklügeltes System, das die meisten unserer Erlebnisse wegwirft, diese mit Stückchen aus Filmen, die wir gesehen haben, Romanen, die wir gelesen haben, Reden, die wir gehört haben, und unseren

eigenen Tagträumen vermennt und daraus eine scheinbar kohärente Geschichte darüber strickt, wer ich bin, woher ich komme und wohin ich gehe. Diese Geschichte sagt mir, was ich lieben, wen ich hassen und was ich mit mir selbst anfangen soll. Manche leben eine Tragödie, andere bevölkern ein niemals endendes Glaubensdrama, manche führen ihr Leben wie einen Actionfilm, und nicht wenige agieren wie in einer Komödie. Aber letztlich sind es immer nur Geschichten."

Oder, um mit Max Frisch zu sprechen: „Jeder Mensch erfindet sich früher oder später eine Geschichte, die er für sein Leben hält."

Ich aber bin der festen Überzeugung, dass es nicht ums Erfinden, sondern ums Finden geht, und damit sind wir bei meiner Methode, bzw. bei meinen Zugängen.

1. Ich arbeite holistisch von innen nach aussen. Bevor wir in praktische Umsetzungen gehen können, müssen wir nämlich die geistige Basis legen, sonst erzeugen wir bloß den Lärm vor der (nächsten) Niederlage. Das hat durchaus eine Menge mit Spiritualität zu tun, aber nichts mit Esoterik-Kram und Räucherstäbchen-Gewedle.
2. Basis meiner angewandten Arbeit ist die magische und mythologische lebensführende Kraft von Geschichten. An der Spitze meiner Mentoren, denen ich persönlich nie begegnete, allerdings in ihren Werken (also doch wieder persönlich), steht somit Joseph Campbell und sein Standardwerk „Der Heros in tausend Gestalten.“ Dazu kommen die Erkenntnisse von Viktor E. Frankl, C.G. Jung und Abraham H. Maslow.
3. Vor allem aber setze ich meine eigenen Prozesse, Methoden und Tools ein, die ich über Jahrzehnte in meiner Arbeit als Autor, in der Beratung und im Coaching entwickelt habe.
4. Das *New Story Mentoring*-Programm ist in seinem Aufbau strukturiert, in seinem Ablauf hingegen absolut flexibel, weil nicht jeder Mentee am gleichen Status beginnt. Manche fangen erst an, andere wiederum haben sich bereits lange mit ihren Themen beschäftigt. Je nach Status setzen wir also Schwerpunkte sowohl inhaltlich als auch zeitlich, damit wir effizient und zielgerichtet alles herausfinden, was du brauchst.

## **(2) Der Ablauf**

1. Wir treffen uns zu Mentoring-Einheiten persönlich oder online. Online hat zwar den Nachteil der persönlichen Distanz, bietet andererseits wieder einige Vorteile. Wir sind räumlich und zeitlich flexibel und du kannst jede Einheit aufzeichnen, damit du später nochmal nachsehen kannst.
2. Die Termine für die Einheiten vereinbaren wir zu Beginn unserer gemeinsamen Reise. Ich gehe grundsätzlich von zehn Treffen im Wochenabstand aus und reserviere mir dafür jeweils 90 Minuten. Natürlich kann der Zeitabstand zwischen den Einheiten auch größer sein, mehr als zwei Wochen aber nicht, weil wir sonst allzu leicht das Momentum verlieren.
3. Die Einheiten dauern jeweils unterschiedlich lang, es kann durchaus vorkommen, dass wir bereits nach 30 Minuten soweit sind, dass du in die selbständige Weiter-Arbeit gehst.

4. Jede Einheit beginnt mit dem Rückblick auf die vorhergehende, der Besprechung deiner zwischenzeitlich gewonnenen Erkenntnisse und den Fragen, die sich dabei ergeben haben. Dann machen wir uns an die Definition des neuen Themas und der damit verbundenen Aufgabendefinition. Wir besprechen deinen speziellen Status im jeweiligen Arbeitsschritt. In den allermeisten Fällen stelle ich dir ein Tool vor, mit dem du dich bis zur nächsten Einheit beschäftigst.
5. Wenn du zwischen den Einheiten akute Fragen hast, die für die Weiterarbeit bis zum nächsten Mal beantwortet werden müssen, hast du direkte Kontaktmöglichkeiten mit mir.

### **(3) Sessions**

Nachfolgend habe ich dir die Session-Themen aufgelistet, die uns als Meilensteine und Wegweiser durch deine Heldenreise dienen. Bitte beachte, dass sich nicht jede der wöchentlichen Mentoring-Einheiten mit einer einzigen Session beschäftigt und sich andererseits Sessions über zwei oder mehrere Einheiten entfalten können. Das hängt wie gesagt vom Status deiner Entwicklung und von der Art deiner Fragestellungen ab. Wir halten das optimal flexibel.

#### **Session 1: Status – Aufbruch und Methode**

Wir besprechen deinen Status anhand eines Fragenkatalogs, den du bereits zuvor bekommen und ausgefüllt hast. Dann stell ich dir die Philosophie und die Methode des Programmes in einem Deep Dive vor.

Wir beschließen den Ablauf deines Programms.

#### **Session 2: Unlearning – Die falschen Storys, die wir uns und einander erzählen**

Hier geht's um Glaubenssätze und die vielen irreführenden Geschichten, die wir uns und einander seit ewigen Zeiten erzählen und wie der erlösende Perspektivenwechsel am besten gelingt. Wir besprechen den Unterschied zwischen deiner inneren und deiner äußeren Geschichte und gehen in die Hierarchy of Needs.

#### **Session 3: Die Character Safari**

Jede Geschichte entfaltet sich um die Hauptfigur, die sich durch ihre erkenntnisreichen Konflikte verwandelt. Damit man diese Geschichte echt, wahr und authentisch schreiben kann ist es wichtig, möglichst viel über den Haupt-Character, seine Motive, seine Ziele, seine Blockaden und seine Konflikte zu verstehen. Die Hauptfigur bist in diesem Falle du – jedenfalls in deiner äußeren Geschichte – und wir werden uns in der Realität genau so annähern, wie man das professionell beim Entwickeln (also beim entdecken) eines Haupt-Characters in einer berührend erzählten fiktionalen Geschichte macht.

Die Archetypen (C.G. Jung et al.) werden hier ebenfalls eine Rolle spielen.

#### **Session 4: Das Werte-Universum**

Das, was uns treibt und definiert sind unsere bestimmenden Werte. Wir beschäftigen uns mit deinen Werten, Werte-Systemen, den Gegen- und den Balance-Werten. Ja, auch sowas gibt's und du musst sie unbedingt kennen. Daraus ergeben sich eine der intensiveren Hausaufgaben in unserem Programm und schließlich dein Werte-Diamant ...

#### **Session 5: Deine Mentoren, Freunde & Gefährten**

Jede Hauptfigur hat stets ein Umfeld an weiteren Personen, die ihr Denken & Tun beeinflussen. Im englischen nennt man diese Figuren treffend Impact-Characters. Wir werden deine Gruppe kennenlernen, wobei – Spoiler Warnung! – der Mentor im aktuellen Kapitel deiner Story ich bin. Aber wer ist das danach?

#### **Session 6: Achtung! Antagonisten und Gegenkräfte**

Ich habe oben bereits das Wort „Konflikt“ benutzt. Darum geht's im Wesentlichen: und das permanente Lösen von kleinen, großen und riesengroßen Konflikten. Wir besprechen die drei Ebenen und weshalb am Ende meist nur ein einziger Konflikt über bleibt. Wir finden auch heraus, wer die Gegner in deiner Helden-Geschichte sind, welche so genannten antagonistischen Kräfte wirken und wieso du sie unbedingt brauchst.

#### **Session 7: Die erste Story-Session – dein Story-ABC und dein Growth Circle**

Wir finden heraus, wie deine Geschichte in ihrer Ur-Genetik strukturiert ist und beschäftigen uns mit deinem „Warum“. Allerdings in einer kraftvollen, neuen Weise, die aus dem berühmten „Golden Circle“ (S. Sinek) einen „Growth Circle“ macht, mit dem du ein Stück weit über dich hinaus wachsen kannst.

#### **Session 8: Deine Ziele – die „Big Five“, aber richtig ...!**

Die meisten von uns haben sich bereits mit ihren „Big Five for Live“ (J. Strelecky et al.) beschäftigt. Falls du das noch nicht getan hast, machen wir das jetzt. In jedem Fall hauchen wir ihnen mit einer wichtigen Frage eine Seele ein.

#### **Session 9: Die zweite Story-Session – deine Heldenreise als Weg der Verwandlung in dich selbst.**

Nun nehmen wir uns tatsächlich die Heldenreise vor. Wir durchmessen dabei nicht nur die 17 Stationen, die Joseph Campbell beschrieben hat, sondern machen das in einer speziellen, von mir komprimierten, leicht anwendbaren Struktur. Die Basis dafür haben wir bereits früher mit dem Story-ABC gelegt.

### **Session 10: Dein Business ist ... hm ...?**

In welchem Business bist du mit deinem Unternehmen? Was ist dein Job, dein Beruf? Was sollte er sein? Brauchst du neue Orientierung? Die Antwort liegt auf der Hand und deshalb meistens auch daneben. In dieser Session finden wir die wahre Antwort auf diese Frage, die dich vermutlich überraschen wird. Und übrigens geht's dabei längst nicht nur um Beruf, Arbeit und Unternehmen. Dein „Business“ kann auch etwas ganz Anderes bedeuten.

### **Session 11: Deine Geschichte in die Welt bringen.**

Nun wird's schon sehr praktisch. Ich erkläre dir, was eine Logline ist, wofür du sie brauchst und wie du sie am besten schreibst. Dann arbeiten wir an deinem One-Sheet, deinem Vision- und vor allem an deinem Mission-Board und besprechen, weshalb die Konzentration aufs allseits beliebte Story-Telling am Ziel vorbei führt und Story-Sharing das ist, worum du dich kümmern sollst. Und wie.

### **Session 12: Deine Focus, Manifesto und Mantra-Session**

Hast du eine Bucket-List? Nach dieser Session hast du jedenfalls eine umgedrehte, dein Manifesto und dein Mantra für den täglichen Gebrauch.

### **Session 13: Die Praxis-Session mit Ritualen und strukturierenden Routinen für deinen Alltag**

Hier bekommst du nun einige ganz handfeste, anwendbare Handreichungen für jeden Tag, die dir dabei helfen, das was du tun willst und sollst auch tatsächlich zu tun. Denn die Fahrt durchs Leben ist nicht nur für Odysseus eine Irrfahrt voller Ablenkungen.

### **(4) Warum ist das ein Soft-Release?**

Das *New Story Mentoring*-Programm ist inhaltlich komplett entwickelt und steht dir ab sofort ohne jede Einschränkung zur Verfügung. Was noch fehlt sind das aus einem Guss durchgestaltete Toolset samt Workbook und der Onlinekurs. Es wird dieses Programm nämlich auch als Onlinekurs zum Selbststudium geben, dabei natürlich ohne meine direkte Betreuung. Alle meine One-on-One-Mentees bekommen diesen Online-Kurs zu ihrem Programm als Bonus dazu – für später zum Nachsehen und zur Auffrischung ...

Wenn du dich für ein Mentoring im Soft-Release entscheidest, bekommst du wie gesagt inhaltlich alles zu hundert Prozent, die noch nicht umgesetzten Komponenten erhältst du unmittelbar nach deren Fertigstellung automatisch.

## **(5) Dein Investment und ein einmaliges Angebot**

Wenn du mich nach den Kosten fragst, ist die Antwort klar. Hier gibt's keine Kosten, sondern eine Investition, die sich vielfach bezahlt macht. Voraussetzung dafür ist:

1. Dein Commitment, dass du bereit bist, dich wirklich auf den Prozess und das Abenteuer der Verwandlung einzulassen. Halbherzigkeit führt hier zu nichts. Wenn du nicht ganz und gar dabei bist, mach das lieber nicht, es wäre schade um deine Zeit, die ist nämlich unwiederbringlich fort.
2. Deine Zeit muss zur Verfügung stehen. Wie vorher gesagt etwa zwölf Wochen lang mit einer wöchentlichen Mentoring-Einheit und der Beschäftigung mit den Tools zwischendurch. Und zwar kontinuierlich, nicht so wie beim Blockflötenunterricht schnell, schnell am Abend vor der nächsten Stunde noch was tun. Das bringt nichts. Wenn du mit ganzer Kraft dabei bist, wird sich eine Menge für dich bewegen.

Dein finanzielles Investment für

- One-on-One-Mentoring-Einheiten mit dem Inhalt wie oben beschrieben über ca. zwölf Wochen – bei Online-Treffen inkl. der Recordings
- Sämtliche Tools (im Soft Release tw. nachgeliefert bzw. in neuem Design nachgeliefert)
- Direkter Kontakt zwischen den Einheiten zu mir bei akuten Fragen
- Online-Videokurs mit Workbook zur lebenslangen Nutzung (im Soft Release nachgeliefert)

**Gesamtpreis der Masterclass regulär € 14.900,- (exkl. MwSt.)**

Für Dich als Teilnehmer\*in im Soft-Release gibt es dieses Programm zum **einmaligen reduzierten Sonderpreis von € 7.500,- (exkl. MwSt.)**

Dieses Angebot gilt bis auf Widerruf, und ich muss auch darauf hinweisen, dass für dieses Special aktuell **nur noch zwei Plätze verfügbar** sind. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Buchung vergeben.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Markus Gull'.